

Verband schweizerischer Elektrizitätsfachleute

Sehr geehrter Herr Präsident, werte Vorstandsmitglieder

Geschätzte Gäste aus Politik, Behörde und Wirtschaft, werte Strom Fachleute

Chers spécialistes de l'électricité de la Suisse romande, cari specialisti della elettricità del ticino,

Le canton de Lucerne se réjouit de vous accueillir chez nous à Lucerne, capitale du canton, cité touristique, ville de festivals, de la culture – on l'appelle aussi ville de lumière – alors on sent que c'est une ville pleine de vie, dynamique, pleine de joie, pleine d'énergie – et voilà : Energie, ça fait part de votre business, c'est votre thème, que vous vous en occupez avec enthousiasme tous les jours – Donc je suis persuadée que vous vous sentez à l'aise à Lucerne, que notre ville vous corresponde en caractère et en mentalité – je vous souhaite donc une bonne journée et vous m'excusez que je continue en allemand.

Geschätzte Anwesende

Eleonore Roosevelt sagte mal: Tu jeden Tag etwas, wovor du Angst hast – ich ändere diese Aussage leicht ab und sage: „Tu jeden Tag etwas, wovor du Respekt hast“. Sie meinte damit, dass man daran wächst, Dinge zu tun, die fallieren könnten – also wachsen am Risiko.

Nun, mit dem Luzerner Grusswort an den gewichtigen Branchenverband der Elektrizitätsunternehmen, trete ich meine heutige Respektsaufgabe an. Als sogenannter „Strom Nobody“ – und dann noch kurz vor dem ersehnten Apéritif, vor Sie hinzutreten, ist **die** Herausforderung meines Tages.

Meine Flughöhe in Ihrem sehr interessanten und ebenso fordernden Business ist sicher nicht die Technik, davon verstehe ich herzlich wenig – ich bin bereits in der Fragerunde, wenn es um Blindenergie geht. Meine Flughöhe ist eher die Politik – und doch: auch da, müsste ich ausrufen wie Sokrates und Platon: „Ich weiss, dass ich nichts weiss“.

Dass im Kanton Luzern das Energiegesetz durchgefallen ist, dass bei uns die Frage der Konzessionsabgaben immer noch hohe Wellen wirft oder die Frage nach der Anzahl Photovoltaikanlagen jeder Luzerner Gemeinde, mag für den Kanton selbst ein Gewicht haben; aber grundsätzlich kann man dies alles als kleine Puzzleteile in einem recht schwierigen Puzzle mit weit über 1000 Teilen einordnen. In Ihrem Business, das ja eine unabdingbare Grundlage für unser ganzes Lebensspektrum ist – und ich sage ganzes Lebensspektrum, weil da für einmal die Parteifarbe keine Rolle spielt - denn „ohne Strom geht nichts“ - in ihren Business sind die tragenden Puzzleteile von ganz anderer Dimension. Obwohl Ihr Verband sich für die „gemeinsamen Anliegen der Elektrizitätsbranche auf nationaler Ebene“ einsetzt – so kann diese nationale Ebene wohl kaum als abgeschottetes Konstrukt behandelt werden - es geht um europa- und weltweite Herausforderungen und Zusammenhänge – es geht um Eigenverantwortung, es geht selbstverständlich neben der heute so wichtigen Oekologie, sehr stark auch um die Ökonomie und wie könnte es anders sein, es geht auch um Macht im grossen Strom - spiel.

Nur um ganz wenige dieser Puzzleteile zu nennen: Spontan denke ich an die zahlreichen Folgen der Marktöffnung für den Strombezug, dann das Problem eines der Schweizer Markenzeichens, nämlich der Wasserkraft, die eher fragliche Subventionitis in Sachen erneuerbare Energie, überhaupt die

Frage nach dem Ersatz für die Atomenergie , die Energiestrategie 2050 des Bundes. – dies alles sind ja nicht einfach Themen, die als Binnenfragen zu taxieren sind, sondern sie stehen in Verbindung mit dem nahen und weiteren Ausland. Und dann gibt es da noch die Versorgungssicherheit – sie hat oberste Priorität für Sie – Sie ist das zentrale Anliegen Ihres Schaffens.

Sie nehmen diese zahlreichen Herausforderungen an, sie suchen Lösungen, gehen ungewohnte Wege , scheuen sich nicht, Neues zu denken – hier hat mich auch Ihr Einsatz im Thema Berufsbildung, für Ihre neuen Berufe, die im Aufbau oder in der Planung sind, sehr angesprochen – es könnte sein: endlich mehr Chancen für Frauen in der Welt des Stroms! Das Ziel, die Schweiz in eine Energie – positive Zukunft zu führen – wie auch immer diese aussehen wird, ich denke nicht, dass wir das heute genau voraus-sehen und voraussagen können – und da nützen auch die Muotathaler Wetter-schmöcker nichts – das haben Sie sich auf die Fahne geschrieben, das ist Ihr Business - wie bereits gesagt, unabdingbar wichtig und zentral – da Sie sich selbst nicht Applaus spenden können, über-nehme ich dies bildlich im Namen der CH Bevölkerung..

Werte Strom Fachleute – chers membres de l’AES

Nous vous remercions de votre vif engagement pour une matière si fondamentale de notre vie – l’électricité - et nous vous souhaitons maintenant que vous pouvez jouir d’un bon moment pour regagner la ressource de votre propre énergie à l’apéro riche.

Je vous souhaite : Bon appétit –

Ja - Ihre eigenen Energieressourcen wieder zu füllen, ist es jetzt wohl an der Zeit. Ich danke für ihre Aufmerksamkeit und sage: E guete mitenand !